

IMPRESSUM

Redaktion Karoline Kleinschmidt (verantwortlich), Annette Vogelsang, Mike Wasner
 Anschrift: IG Metall-Alfeld-Hamel-Hildesheim, Fischpfortenstraße 15, 31785 Hameln, Telefon 05151 93668-0
 www.igmetall-alfeld-hamel-hildesheim.de

Bildungswoche der IG Metall für Vertrauensleute in Beverungen

Wir sind die IG Metall im Betrieb!

In diesem Jahr liegt eine weiße Schneedecke auf dem Gelände der Bildungsstätte in Beverungen. Der Seminarraum mit den großen Fenstern wirkt dadurch noch heller. Schon nach dem ersten Tag sind viele Metaplan-Wände mit Karten besteckt.

15 Vertrauensleute nehmen in diesem Jahr an der Bildungswoche teil. Karoline Kleinschmidt die Erste Bevollmächtigte der IG Metall Alfeld-Hamel-Hildesheim und die beiden Referenten Olav Döring (ZF CV Systems Gronau) und Wilke Witte informieren und diskutieren. Es geht um die Rolle der Vertrauensleute, die Haltung und ihre Motivation. Es geht auch darum, dass es immer schwieriger wird, Mitglieder zu gewinnen. Gemeinsam wollen sie Strategien für eine bessere Ansprache, vor allem für Jugendliche, entwickeln. Es geht aber auch darum, Basiswissen aufzufrischen: der Aufbau der IG Metall oder die Handlungsfelder der Vertrauensleute. Eine wichtige Rolle spielt der Austausch, wer wie was in den Betrieben umgesetzt hat.

Der Tarifabschluss wird erläutert und besprochen. Einige finden die erste Erhöhung ab Juni 2023 zu spät, weil die Kosten enorm drücken. Aber immerhin kommt die erste Stufe der Inflationsausgleichsprämie bereits im Januar. Das Tarifpaket insgesamt und die große Solidarität werden positiv bewertet.

In den Pausen fachsimpeln sie über Fußball, Musik und andere schöne Dinge. Manch einer geht joggen. Und alle genießen das gute Essen. »So macht Bildung Spaß«, finden die Vertrauensleute.



Gemeinsam sind wir stark! Vertrauensleute der IG Metall Alfeld-Hamel-Hildesheim am 6. Dezember in Beverungen.



Fotos: Annette Vogelsang

WARUM ENGAGIEREN SICH METALLERINNEN UND METALLER ALS VERTRAUENSLEUTE



Ralf Thureau,
 Maschinenbaumechaniker bei Jensen Senking in Harsum

»Ich arbeite seit 18 Jahren bei Jensen Senking und bin dort als Leiharbeiter gestartet. Gerade in der Leiharbeit habe ich viel Unterstützung von der IG Metall und dem Betriebsrat erfahren. Das hat mich motiviert, mich zu engagieren. Vor allem, weil ich vor Jensen in einer Firma ohne Tarifbindung erlebt habe, wie schlimm das ist. Aus meiner Zeit als Fußball-Trainer bringe ich viel Sozialkompetenz mit, um als Vertrauensmann positive Veränderungen anzuschieben und mitzugestalten.«



Frank Haibach,
 Übersetzungsmanager bei Stiebel Eltron in Holzwinden

»Täglich erlebe ich Menschen, die sich über etwas beschwerten und nichts dagegen unternehmen. Dabei ist es so einfach, sich zu solidarisieren. Ich bin Vertrauensmann geworden, weil ich mit den Stellenbeschreibungen bei Stiebel unzufrieden war und das ändern wollte. Als Vertrauensleute und Betriebsräte konnten wir bei der Einführung des Entgelts (ERa) ab 2005 erhebliche Verbesserungen herausholen. Dieses gemeinsame Engagement macht auch Spaß, denn wir gestalten Zukunft mit.«



Alexander Steiger,
 Zerspanungsmechaniker bei der Aerzener Maschinenfabrik

»Als Vertrauensmann bin ich gut informiert und gebe mein Wissen im Betrieb weiter. Viele kennen die Leistungen der IG Metall nicht. Das will ich ändern. Die Kolleginnen und Kollegen in meinem Bereich können mir als Ansprechpartner vertrauen. Das finde ich wichtig, weil wir ihre Interessen in der IG Metall und gegenüber unserem Arbeitgeber vertreten. Um das gut zu machen, müssen wir uns als Vertrauensleute regelmäßig qualifizieren. Deshalb besuche ich die Seminare der IG Metall.«